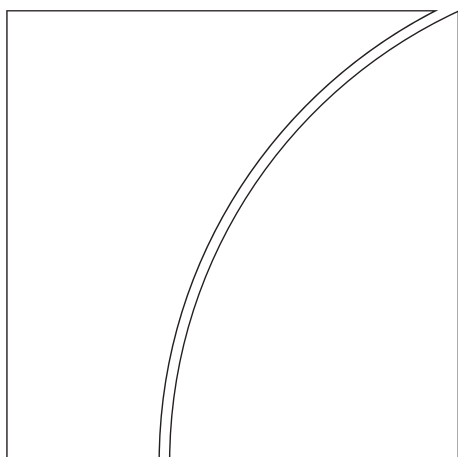




BANK FÜR INTERNATIONALEN ZAHLUNGS AUSGLEICH



79. Jahresbericht

1. April 2008–31. März 2009

Basel, 29. Juni 2009

Veröffentlichungen sind erhältlich bei:

Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
Kommunikation
CH-4002 Basel, Schweiz

E-Mail: publications@bis.org

Fax: +41 61 280 9100 und +41 61 280 8100

© *Bank für Internationalen Zahlungsausgleich 2009. Alle Rechte vorbehalten.
Kurze Auszüge dürfen – mit Quellenangabe – wiedergegeben oder übersetzt
werden.*

ISSN 1021-2485 (Druckversion)

ISSN 1682-7724 (Online)

ISBN 92-9131-363-7 (Druckversion)

ISBN 92-9197-363-7 (Online)

Auch in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch veröffentlicht.
Auf der BIZ-Website verfügbar (www.bis.org).

Inhalt

Vorwort	1
I. Von der Rettung zur Reform	3
Was ist schiefgegangen?	4
<i>Makroökonomische Ursachen: Ungleichgewichte und Zinssätze</i>	5
<i>Mikroökonomische Ursachen: Anreizgefüge, Risikomessung und Regulierungspraxis</i>	8
Warnungen	12
Der Verlauf der Krise	14
II. Die globale Finanzkrise	19
Die Anfangsphasen	20
<i>Erste Phase: Auftakt (bis Mitte März 2008)</i>	20
<i>Zweite Phase: Die Vorgeschichte des Konkurses von Lehman Brothers (Mitte März bis Mitte September 2008)</i>	23
Die Vertrauenskrise	27
<i>Dritte Phase: Weltweiter Vertrauensverlust (15. September 2008 bis Ende Oktober 2008)</i>	27
Kasten: Geldmarktfonds verstärken die Instabilität nach dem Konkurs von Lehman Brothers	31
Weltweite Ansteckungseffekte in Real- und Finanzwirtschaft	36
<i>Vierte Phase: Augenmerk der Anleger auf weltweitem Wirtschaftsabschwung (Ende Oktober 2008 bis Mitte März 2009)</i>	36
<i>Fünfte Phase: Erste Anzeichen einer Stabilisierung (seit Mitte März 2009)</i>	40
III. Finanzsektor unter extremem Druck	43
Finanzinstitute unter extremem Druck	44
Ertragslage der Banken	45
<i>Zusammensetzung der Bankverluste</i>	46
<i>Investmentbanking</i>	48
Eigenkapitalausstattung und Abbau der Fremdkapitalquoten	49
<i>Abbau der Fremdkapitalquoten</i>	52
Versicherungsgesellschaften und Pensionsfonds	55
Hedge-Fonds	56
Die langfristigen Auswirkungen der Krise auf den Finanzsektor	57
<i>Schwachstellen im Verbriefungsprozess</i>	58
<i>Verflechtung von Finanzinstituten und Märkten</i>	59
<i>Die Grenzen internationaler Diversifizierung?</i>	60
<i>Die Größe des Finanzsektors</i>	63

IV. Auswirkungen der Krise auf die Industrieländer	65
Vor der Krise	66
Vom Aufschwung zum Abschwung	69
Abschwung, Vermögenspositionen und Kreditzyklus	71
<i>Vermögenspositionen der privaten Haushalte</i>	71
<i>Unternehmensbilanzen</i>	74
<i>Der Abschwung im Kreditzyklus</i>	75
<i>Faktoren, die die Rezession verschärfen und ausweiten</i>	77
Inflationentwicklung in den Industrieländern	79
Kasten: Die Auswirkungen der derzeitigen Krise auf das Produktionspotenzial	82
Zusammenfassung	84
V. Auswirkungen der Krise auf die aufstrebenden Volkswirtschaften	85
Vor der Krise	86
Schwerer Schock für die Realwirtschaft	89
<i>Konjunkturereinbruch</i>	90
<i>Aussichten auf Erholung</i>	92
Erschwerter Zugang zu Auslandskapital	93
Impulse für die Wirtschaftsentwicklung	100
<i>Bereitstellung von Fremdwährungsliquidität</i>	100
<i>Stabilität der Bankensysteme und Kreditvergabe</i>	102
Schlussbemerkungen	104
VI. Wirtschaftspolitische Reaktionen auf die Krise	107
Geldpolitik	108
<i>Erweiterung des geldpolitischen Handlungsrahmens</i>	110
<i>Die Reaktionen der Zentralbanken – ein Überblick</i>	113
Kasten VI.A: Koordiniertes Vorgehen der Zentralbanken während der Krise ...	116
Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit des Finanzsystems	120
<i>Merkmale der staatlichen Rettungsprogramme</i>	121
Kasten VI.B: Bewältigung der Finanzkrise: Lehren aus den nordischen Ländern .	122
<i>Reaktion der Märkte auf die Rettungspakete</i>	126
<i>Beurteilung der staatlichen Interventionen</i>	127
<i>Längerfristige Überlegungen</i>	129
Fiskalpolitik zur Stimulierung der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage	130
Risiken	134
VII. Der Weg zu einem krisensicheren Finanzsystem: Risiken und Chancen	137
Finanzsektorsanierung, Fiskalpolitik und Geldpolitik: Kurzfristige Risiken und mögliche Auswege	139
<i>Risikofaktoren bei der Sanierung des Finanzsektors: Hilfspakete</i>	140
<i>Risikofaktoren bei der Sanierung des Finanzsektors:</i>	
<i>Regulierung des Bankensektors</i>	141
<i>Fiskalpolitische Risiken</i>	143
<i>Geldpolitische Risiken</i>	145
<i>Worauf es ankommt: Beharrlichkeit und Nachhaltigkeit</i>	147
Aufbau eines widerstandsfähigeren Finanzsystems	148
<i>Besserer Umgang mit Systemrisiken im Finanzsystem</i>	148
<i>Verbesserung der Sicherheit von Finanzinstrumenten</i>	149
<i>Verbesserung der Sicherheit von Finanzmärkten</i>	150

<i>Verbesserung der Sicherheit von Finanzinstituten:</i>	
<i>Eine systemorientierte Aufsichtspraxis</i>	153
<i>Zusammenhängende Engagements</i>	153
<i>Prozyklizität</i>	154
Kasten VII.A: Bestimmung und Allokation des Systemrisikos	155
Kasten VII.B: Alternative Regeln für antizyklische Kapitalpolster	
– eine illustrierende Darstellung	158
<i>Wirtschaftspolitik zur Förderung der Finanzstabilität</i>	160
Zusammenfassung	162

Organisation, Tätigkeit und Jahresabschluss	169
Mitgliedszentralbanken der BIZ	172
Verwaltungsrat und oberste Führungsebene	173
Jahresabschluss	213
Bericht der Buchprüfer	272
5-Jahres-Überblick	273

Die Kapitel dieses Berichts wurden nacheinander zwischen dem 8. und 12. Juni 2009 abgeschlossen.

Grafiken

II.1	Die bisherigen fünf Phasen der Krise	19
II.2	Hypotheken- und Verbriefungsmärkte	23
II.3	Wichtige CDS-Indizes für Investment-Grade- und Hochzinsanleihen ..	24
II.4	Refinanzierungsmärkte	25
II.5	Kennzahlen der impliziten Volatilität	26
II.6	Ausfallquoten, Credit-Spreads und Emmissionsvolumina	28
II.7	Entwicklung der Aktienmärkte	28
II.8	Nominale Renditen von Staatsanleihen und Breakeven-Inflationsraten	29
II.9	Leitzinsen und implizite Erwartungen	33
II.10	Indikatoren zum Finanzsektor	37
II.11	Indikatoren aufstrebender Volkswirtschaften	38
III.1	Preis von Absicherungen gegen systemweite Probleme	44
III.2	Indikatoren für Tätigkeit und Risiko von Investmentbanken	48
III.3	Eigen- und Fremdkapitalkosten	50
III.4	Kreditwachstum und Kreditvergabestandards	53
III.5	LBO-Kreditmarkt: Umfang, Bewertung und Risiko	54
III.6	Kreditvergabe und Vermögenspreisniveau nach Bankenkrisen	54
III.7	Größe, Wertentwicklung und Hebeleffekt bei Hedge-Fonds	56
III.8	Auslandskreditvergabe der Banken im Verhältnis zur gesamten Kreditvergabe	61
III.9	Die US-Dollar-Finanzierungslücke international tätiger Banken	62
IV.1	Produktion, Handel und Verbraucherpreise weltweit	65
IV.2	Zinssätze und Verschuldung der privaten Haushalte	67
IV.3	Veränderung der realen Ausgaben	70
IV.4	Verhältnis des Nettovermögens zum verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte	72
IV.5	Indikatoren für die Anfälligkeit von Unternehmen	75
IV.6	Kreditaufnahme und Ausgaben des privaten Sektors in ausgewählten Konjunkturzyklen	77
IV.7	Indikatoren für das Konsum- und Geschäftsklima	78
IV.8	Exporte und Wechselkurse	79
IV.9	Rohstoff- und Verbraucherpreisentwicklung	80
IV.10	Inflationserwartungen	83
V.1	Private Kapitalzuflüsse und Exporte	85
V.2	Exporte, Ersparnisbildung und Investitionen	87
V.3	Wirtschaftslage	90
V.4	Inflation	91
V.5	Finanzmarktentwicklungen	94
V.6	Internationale Schuldtitel	96
V.7	Grenzüberschreitende Kredite	97
V.8	Zusammensetzung der privaten Bruttokapitalzuflüsse	99
V.9	Inländische Bankkreditvergabe an den privaten Sektor	103
VI.1	Geld- und Fiskalpolitik	107
VI.2	Leitzinssätze der Zentralbanken	109
VI.3	Signal- und Portfolio-Balance-Effekte	112
VI.4	Forderungen und Verbindlichkeiten von Zentralbanken	115
VI.5	Sicherheiten bei Zentralbankoperationen	119
VI.6	Reaktion der Märkte auf die Rettungspakete	127
VI.7	Konjunkturpakete in den OECD-Ländern	131
VI.8	Diskretionäre Fiskalstimuli: Notwendigkeit und Spielraum	132
VI.9	Öffentliche Verschuldung und Finanzierungskosten	133

Tabellen

I.1	Phasen der Krise	17
II.1	Chronologie der wichtigsten Ereignisse	21
III.1	Ertragslage von Großbanken	45
III.2	Zusammensetzung bekanntgegebener Bankverluste	47
III.3	Eigenkapital- und Liquiditätsquoten von Großbanken	51
III.4	Konzentrationsmessgrößen für verschiedene Finanzprodukte	59
IV.1	Ersparnisbildung und Investitionen weltweit	66
V.1	Private Bruttokapitalströme in die und aus den aufstrebenden Volkswirtschaften	88
V.2	Internationale Bankkreditströme und Anleiheemissionen	95
V.3	Angemessenheit der Währungsreserven	101
VI.1	Reaktionen von Zentralbanken auf die Krise	114
VI.2	Sondermaßnahmen zur Stabilisierung des Finanzsystems	121

Abkürzungen und Zeichen

LS, RS	linke Skala, rechte Skala
...	nicht verfügbar
.	nicht anwendbar
–	null oder vernachlässigbar gering
\$	US-Dollar, wenn nicht anders angegeben

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

79. Jahresbericht

*an die ordentliche Generalversammlung
der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
am 29. Juni 2009 in Basel*

Hiermit darf ich den Bericht der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich über das am 31. März 2009 abgeschlossene 79. Geschäftsjahr vorlegen.

Der Reingewinn für das Geschäftsjahr beträgt SZR 446,1 Mio., verglichen mit SZR 544,7 Mio. im Vorjahr. Nähere Angaben zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008/09 finden sich im Abschnitt „Jahresabschluss und Gewinnverwendung“ (S. 208).

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung in Anwendung von Artikel 51 der Statuten der Bank vor, SZR 144,7 Mio. zur Zahlung einer Dividende von SZR 265 je Aktie zu verwenden, zahlbar in einer beliebigen Währung des SZR-Korbs oder in Schweizer Franken. Die vorgeschlagene Dividende entspricht der im Vorjahr gezahlten Dividende.

Ferner empfiehlt der Verwaltungsrat, SZR 30,1 Mio. dem Allgemeinen Reservefonds und den verbleibenden Betrag von SZR 271,3 Mio. dem Freien Reservefonds zuzuweisen.

Bei Annahme dieser Empfehlungen wird die Dividende der Bank für das Geschäftsjahr 2008/09 den Aktionären am 2. Juli 2009 gezahlt.

Basel, 12. Juni 2009

JAIME CARUANA
Generaldirektor